



Die Re-Figuration von Räumen und der Kulturvergleich

Erste Tagung und
Auftakt-Veranstaltung
des SFB 1265

14./15. Juni 2018

Veranstaltungsort

TU Berlin - HBS 005
Hardenbergstr. 16-18
10623 Berlin

Feierliche Eröffnung des SFB

Auditorium H 1012
(Horst-Wagon-Saal)
im ersten Stock
des Hauptgebäudes der
Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Organisation:

Angela Million und Nina Bauer

Kontakt und Anmeldung:

info@sfb1265.tu-berlin.de



Programm

Veranstaltungsort:
Technische Universität Berlin - HBS 005
Hardenbergstr. 16-18, 10623 Berlin

Donnerstag, 14.06.2018, 09.00 – 20.00
Uhr

09.00 – 09.30 Uhr
Willkommen & Registrierung

I. RE-FIGURATION VON RÄUMEN UND KULTURVERGLEICH (1)

09.30 – 10.00 Uhr
Begrüßung und Thematische Einführung
Nina Baur und Angela Million

10.00 – 10.45 Uhr
**Vortrag 1: Re-Figuration und Kulturvergleich
aus der Perspektive der Architektur**
Nina Gribat (Professorin für Entwerfen und Städtebau
am Fachbereich Architektur der Technischen Universität
Darmstadt)

10.45 – 11.15 Uhr | Kaffeepause

11.15 – 12.00 Uhr
**Vortrag 2: Re-Figuration und Kulturvergleich
aus der Perspektive der Planungswissenschaften**
Karina M. Pallagst (Professorin für Internationale Planungs-
systeme im Fachbereich Raum- und Umweltplanung an der
TU Kaiserslautern)

12.00 – 12.45 Uhr
**Vortrag 3: Re-Figuration und Kulturvergleich
aus der Perspektive der Geschichtswissenschaft**
Angelika Epple (Professorin für Allgemeine Geschichte
unter besonderer Berücksichtigung des 19. und 20. Jahr-
hunderts an der Universität Bielefeld und Sprecherin des Sfb
„Praktiken des Vergleichens. Die Welt ordnen und
verändern“)

12.45 – 14.15 Uhr | Mittagspause

14.15 – 15.15 Uhr
Reflexionsrunde

II. FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES SFB

Auditorium H 1012 (Horst-Wagon-Saal) im ersten Stock
des Hauptgebäudes der Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

16.15 Uhr
Grußworte Präsident TU Berlin
Martina Löw: **Komplexe Raumkonstruktionen.
Gesellschaft über Raum verstehen**
Hubert Knoblauch: **Diagnose: Re-Figuration**
Festvortrag Karl-Siegbert Rehberg:
**Raumnahme – Raumverdrängung – Raum - Virtualisierung.
Typen und Prozesse einer Schlüsselkategorie sozialen Lebens**

Im Anschluss laden wir zu einem Empfang ein.

Freitag, 15.06.2018, 09.00 – 18.00 Uhr

III. RE-FIGURATION VON RÄUMEN UND KULTURVERGLEICH (2)

09.00 – 09.30 Uhr
Willkommen

09.30 – 10.15 Uhr
**Vortrag 4: Raumkonzepte, Re-Figuration von Räumen und (kultur-)
vergleichende Forschung aus der Perspektive der Wirtschaftsgeo-
graphie/Regionalökonomie**
Lech Suwala (Gastprofessor für Stadt- und Regionalökonomie an
der TU Berlin, Institut für Stadt- und Regionalplanung)

10.15 – 11.00 Uhr
**Vortrag 5: Re-Figuration und Kulturvergleich
aus der Perspektive der Planungswissenschaften**
Jan Polívka (Juniorprofessur für „Nachhaltige Wohnbe-
standsentwicklung“ an der Fakultät für Architektur der
RWTH Aachen)
11.00 – 11.30 Uhr | Kaffeepause

11.30 – 12.15 Uhr
**Vortrag 6: Re-Figuration aus der Perspektive der
kulturvergleichenden Biographieforschung**
Johannes Becker (wissenschaftlicher Mitarbeiter am
Methodenzentrum Sozialwissenschaften in Göttingen und
im Projekt „Dynamische Figurationen von Flüchtlingen,
Migranten und Altansässigen in Jordanien seit 1946:
Zwischen erfolgreichem und konfliktreichem
Zusammenleben?“)

12.15 – 13.00 Uhr
**Vortrag 7: Re-Figuration aus der Perspektive der
quantitativen kulturvergleichenden Sozialforschung**
Wolfgang Aschauer (Professor für Soziologie und Kultur
wissenschaft an der Universität Salzburg und Sprecher
des Research Networks „Quantitative Methods“ (RN 21) der
European Sociological Association (ESA))

13.00 – 14.30 Uhr | Mittagspause

14.30 – 16.30 Uhr
**Reflexionsrunde – Konsequenzen und
offene Fragen für den SFB Re-Figuration von Raum**

16.30 – 17:00 Uhr | Kaffeepause

17:00 – 18.00 Uhr
Abschlussdiskussion

18.00 Uhr
Ende